Text: Jutta Harmeyer

Wohngenuss in begehrter Lage

Die Münstersche Aa vor der Haustür, den Wienburgpark im „Rücken“ – an der Wibbeltstraße 4 in Münster errichtet HOMANN exclusives wohnen ein elegantes Wohnensemble aus zehn hochwertigen Eigentumswohnungen. Die Lage ist exzellent, der Entwurf modern. Wir haben mit Bernard H. Homann, Eve Homann und Architekt Ulrich Brackhagen über dieses besondere Projekt gesprochen.

Bodentiefe Fenster durchfluten den großzügigen Wohn-Ess-Bereich mit Tageslicht.
Fließende Raumübergänge schaffen Klarheit und Weite.

Der Name HOMANN exclusives wohnen zeigt, dass Sie sich im Projektgeschäft im hochwertigen Segment positioniert haben. Wie hat sich das entwickelt?

Bernard H. Homann (BHH): 1983 habe ich die erste Bauträgerfirma gegründet, die Homann Wohnbau GmbH. Wir haben damals schlüsselfertige Einfamilienhäuser und Reihenhäuser für junge Familien gebaut. Als die Wohnbauförderung gestrichen wurde, mussten wir umschwenken. Ich habe mir dann eine Nische gesucht: klein und fein statt großer Objekte mit dreißig, vierzig Wohnungen. Diese Nische besetzen wir heute noch. Wir bauen kleinere Objekte in guter Lage mit hochwertigem Konzept und edler Ausstattung.

Was war Ihre Projektidee für die Wibbeltstraße?

Eve Homann (EH): Wir haben zunächst eine Baugenehmigung für wenige, große Wohnungen gehabt. Der Markt hat sich aber verändert. Deshalb haben wir die Planung weiterentwickelt und zehn Eigentumswohnungen mit unterschiedlichen Wohnungsgrößen und durchdachten Grundrissen konzipiert. So sprechen wir unterschiedliche Wohnbedürfnisse an – sowohl für die Eigennutzung als auch für die Kapitalanlage. Zum Angebot gehören auch zwei Penthouse-Wohnungen.

Wodurch entsteht die Exklusivität in Ihren Projekten?

BHH: Zum einen durch die geringe Anzahl von Wohnungen in einem Objekt. Zum anderen durch die Bauqualität, die sich in guten Grundrissplanungen ebenso zeigt wie in hoher Materialqualität. Und am Ende auch in dem Gebäudeentwurf selbst. Darum greifen wir gern auf die Expertise von Ulrich Brackhagen zurück. Seine Architektursprache gefällt mir sehr. Er schafft die Balance zwischen individuell, modern und umgebungsbezogen. Ein Stil, der auch nach zwanzig Jahren noch schön ist.

WOHNEN IN DER WIBBELTSTRASSE 4 IN MÜNSTER

- 10 Wohnungen
- KfW-Effizienzhaus 40
- Nachhaltige Energieversorgung mit Fotovoltaik und Wärmepumpe
- 3-fach-Verglasung
- Fußbodenheizung
- Tiefgarage, Kellerräume, Fahrradstellflächen mit Stromversorgung
- Barrierefreie Wohnungszugänge
- Provisionsfrei direkt vom Bauträger
- 5 % AfA für Kapitalanleger
- Baubeginn: September 2026

GENERALÜBERNEHMER

Die Huesmann Ingenieure Münster Generalübernehmer GmbH & Co. KG zeichnet für die Umsetzung des Projekts von der Ausführungsplanung über die Bauleitung bis zur Schlüsselübergabe verantwortlich. Das Büro arbeitet bereits in zweiter Generation mit hohem Qualitätsanspruch und tiefer regionaler Marktkenntnis.

Die gelungene Kooperation mit HOMANN exclusives wohnen konnte bereits in mehreren gemeinsamen Projekten unter Beweis gestellt werden.

Hochwertige Materialien und viel Licht prägen die Visualisierungen. Die endgültige Gestaltung bleibt offen: Bei HOMANN können Käuferinnen und Käufer eigene Wünsche einbringen und die Planung mitgestalten.

Herr Brackhagen, welcher Stil ist das?

Ulrich Brackhagen (UB): Es gibt für mich nicht den Stil, denn ein guter Entwurf setzt sich mit der gewachsenen Umgebung auseinander, ist also immer anders. Dabei ist mir wichtig, eine gewisse Spannung zu erzeugen: Die Tradition berücksichtigen, aber auch eine neue Geschichte erzählen. Mit dieser Haltung gehe ich an den Entwurf.

Was ist Ihnen wichtig beim Thema gute Wohnarchitektur?

UB: Licht spielt eine zentrale Rolle, darum setze ich gern bodentiefe Fenster ein und lege Wohnräume möglichst auf die Südseite. Großzügig wirkende, fließende Raumzuschnitte geben sowohl Klarheit als auch Weite. Außerdem sind Raumdurchblicke wichtig, um ein Gefühl der Weitläufigkeit zu erzeugen – und um besser querzulüften.

EH: Wir legen viel Wert auf hochwertige Böden, weil sie einen großen Einfluss auf die Raumwirkung haben. In diesem Projekt sind es Holzböden, wegen der warmen Ausstrahlung. Elegante Bäder mit einem gewissen Komfort und sorgfältig ausgewählten Materialien sind ebenfalls wichtig, schließlich werden sie meistens zwanzig bis dreißig Jahre genutzt.

Wie verläuft der Planungsprozess zwischen Ihnen?

BHH: Wenn wir ein Grundstück gefunden haben, prüft Ulrich Brackhagen die Bebaubarkeit schnell und präzise. Außerdem scribbelt er gern von Hand, was uns sofort gute Impulse liefert und unsere Projektideen befeuert. Während des Prozesses sind immer Verbesserungen möglich. Je nach Baufortschritt und technischen Möglichkeiten können Käuferinnen und Käufer ihre persönlichen Vorstellungen in die Grundrissgestaltung einbringen. Außerdem habe ich ein gutes Auge für Grundrisse und oft auch selbst gute Ideen. Für Ausführungsplanung, Statik, Bauleitung und die gesamte Umsetzung konnten wir die Huesmann Ingenieure Münster Generalübernehmer GmbH & Co. KG gewinnen, die unseren Qualitätsanspruch teilen.

UB: Weil die Käuferinnen und Käufer bei Homann die Möglichkeit bekommen, Wünsche zu äußern, ist die Planung ein fortlaufender Prozess, der immer wertschätzend und auf Augenhöhe erfolgt – bis alle zufrieden sind.

Und wer setzt sich in Geschmacksfragen durch?

BHH: Gestern war beispielsweise die Fassadengestaltung für das Staffelgeschoss ein Diskussionspunkt. Wir haben ein Material gewählt, das nicht nur optisch, sondern auch haptisch Holzcharakter besitzt. Um diese gestalterische und materielle Qualität zu verwirklichen, haben wir bewusst zusätzlich investiert. Am Ende entscheidet meistens der Architekt.

UB: Allerdings macht das in über zwanzig Jahren Partnerschaft gewachsene Vertrauen viele Diskussionen überflüssig. Wir sind eben ein eingespieltes Team. ■

Projekt Wibbeltstraße 4
www.homann-exclusiv.de/objekte/wibbeltstrasse

HOMANN – EINE LEIDENSCHAFTLICHE IMMOBILIENFAMILIE

Maklerunternehmen und Projektentwicklung, beides hat in der Familie Homann ein Zuhause. Bernard H. Homann, Gründer und Gesellschafter, konzentriert sich mit der HOMANN exclusives wohnen GmbH heute vor allem auf die Projektentwicklung im gehobenen Bereich.

Tochter Eve hat seit 2025 die Geschäftsführung der erfolgreichen HOMANN IMMOBILIEN Münster GmbH inne, die in drei Jahren ein halbes Jahrhundert besteht. Sohn Tom ist ebenfalls in der Geschäftsführung der HOMANN IMMOBILIEN Münster GmbH und entlastet seinen Vater in Planungsfragen. Damit gestaltet die zweite Generation die Weiterentwicklung der Unternehmensgruppe bereits aktiv mit.